

Basel, im Februar 2023

**Woche des Gehirns 2023 in Basel: Montag 13. März – Freitag 17. März**  
[www.neuronetwork.unibas.ch/brainweek23](http://www.neuronetwork.unibas.ch/brainweek23)

**Öffentliche Vorträge, Teilnahme kostenlos**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie beeinflusst Licht die innere Uhr, den Schlaf und die Gesundheit? Was verbirgt sich hinter der Beziehung zwischen Musik und Gehirn? Was ist ein Hirnschlag? Können psychedelische Substanzen zu Medikamenten werden? Können wir Ängste und Phobien kontrollieren? Diese sind die Themen der Woche des Gehirns 2023, die vom 13. bis 17. März in Basel stattfindet.

Während der weltweiten Woche des Gehirns erklären Forschende der Universität und des Universitätsspitals Basel aktuelle Themen und Erkenntnisse der Neurowissenschaften und geben ihr Wissen und ihre Faszination für dieses vielseitige Forschungsgebiet weiter.

Die Woche des Gehirns beginnt bereits *Montagnachmittag, 13. März* um 14:00 Uhr. Besuchen Sie das Schlaflabor und lernen Sie, welcher Chronotyp Sie sind.

**Ort: Universitäre Psychiatrische Kliniken, Zentrum für Chronobiologie, Schulungsgebäude (SC), Raum SC-P.28, Wilhelm-Klein-Strasse**

Die Teilnahme ist kostenlos aber eine Anmeldung zum Besuch des Schlaflabors ist erforderlich: <https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSffsAHGysDPLQJqtrNzUpnn0Zewy5G0Beeisf4FXIto044biQ/viewform>

Die Veranstaltung wird mit verschiedenen Themen jeden Abend ab 19:30 Uhr im **grossen Hörsaal des Zentrums für Lehre und Forschung (ZLF, Hebelstrasse 20, Basel)** fortgesetzt. Die Teilnahme ist kostenlos.

**Von Montag bis Freitag: Fünf Podien**

-Mit Vorträgen und einer Podiumsdiskussion zum Thema «Leben im richtigen Licht» werden am *Montag, 13. März* die Mitglieder der «Integrative Human Circadian Daylight Platform» Ihre Fragen beantworten.

-Am *Dienstag, 14. März* geht es um Hirnschlag. Woher kommt ein Hirnschlag? Was ist neu bei der Neuro-Intervention? Wissenschaftler\*innen, Ärzte/Ärztinnen und Pflegepersonal werden anwesend sein, um Sie zu informieren und mit Ihnen zu diskutieren.

-*Mittwoch, 15. März* wird ein interaktiver Abend mit Klang/Hör-Experimente sein!

Ein Wissenschaftler wird seine Forschung über die individuelle Klangwahrnehmung und das musikalische Lernen teilen. Ausserdem wird ein Komponist über dreidimensionale Wahrnehmung von Musik reden.

- Psychedelische Substanzen können die Wahrnehmung und Stimmung verändern und zahlreiche kognitive Prozesse beeinflussen. Sie haben aber in letzter Zeit auch Interesse als potenzielle therapeutische Wirkstoffe bei der Behandlung verschiedener «Krankungen des Gehirns» gewonnen. *Donnerstag, den 16. März* erfahren wir, ob psychedelische Substanzen zu Medikamenten werden können.

- Wir alle haben Ängste. Einige sind nützlich, damit wir potenziellen Gefahren begegnen können, aber manchmal hindern sie uns auch am Leben. Am *Freitag 17. März* werden uns eine Psychiaterin und ein Neurowissenschaftler erklären, wie wir unsere Ängste kontrollieren können und welche neuen therapeutischen und sogar digitalen Ansätze es gibt.

Weitere Informationen zur Woche des Gehirns sind auf der Homepage des «Neuroscience Network Basel» ([www.neuronetwork.unibas.ch/brainweek23](http://www.neuronetwork.unibas.ch/brainweek23)) erhältlich.

Beiliegend finden Sie den Programmflyer der Woche des Gehirns 2023. Es würde uns freuen, wenn Sie diesen an alle Interessierten verteilen und die Flyer gut sichtbar an Ihrer Informationswand anbringen könnten. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

In der Hoffnung, dass das Programm auf Ihr Interesse stösst, grüsse ich Sie im Namen des „Neuroscience Network Basel“ freundlichst

Anne-Catherine Feutz

Anlage: erwähnt